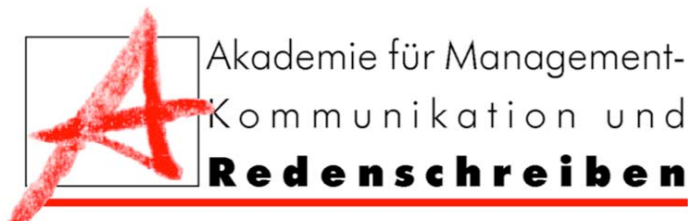


Pressemitteilung

vom 6. September 2005



TV-Duell: „Beide Kandidaten enttäuschen“

AMAKOR-Dozent Wilhelm Streit analysiert TV-Duell

Bonn. „Das Kanzlerduell war rhetorisch, redenpsychologisch und körpersprachlich ein Musterbeispiel, wie Politiker oft an den Menschen vorbei reden und gestikulieren.“ Zu diesem Schluss gelangt Wilhelm Streit, Journalist und Medienberater, im Rahmen seiner Analyse des TV-Duells vom Sonntagabend. Beide Kandidaten hätten die Chance besser nutzen können, ist der Dozent der Akademie für Management-Kommunikation und Redenschreiben (AMAKOR) überzeugt. Dabei sei Angela Merkel zu wenig trainiert gewesen, während das Rhetoriknaturtalent Gerhard Schröder sich zu seinem eigenen Nachteil zu sehr eingeschränkt habe.

Streit geht in seiner Analyse auf verschiedene Aspekte des rednerischen Schlagabtausches ein. Dazu gehören neben den Inhalten, vor allem die Sprache, aber eben auch die nonverbalen Signale wie Stimmlage, Gestik und Mimik. Angela Merkel habe oft hölzern und puppenhaft gewirkt – zu wenig trainiert, um locker und gelöst zu sein –, während Gerhard Schröder wirkte, als ob er in einem Verhaltenskorsett steckt.

Sprachlich seien sowohl die Wortwahl – zu viele Fachausdrücke – als auch die umständlichen Formulierungen zu kritisieren. Streit befürchtet, dass sich die Wähler dadurch in der Haltung „Wir verstehen die Politiker nicht, also verstehen sie uns auch nicht“ bestätigt sehen könnten.

Insofern hätten beide Kandidaten eher enttäuscht, wobei der Kanzler jedoch überzeugender und sympathischer angekommen sei. Diese Beurteilung Streits wird seit gestern durch die Mehrzahl der Analysen und Zuschauerumfragen bestätigt.

Die komplette Analyse von Wilhelm Streit steht unter www.Management-Kommunikation.de/rhetorik-analysen.htm zum Download bereit.

Unter dem Motto „Besser reden – mehr erreichen!“ setzt die AMAKOR ihren Schwerpunkt in der Fort- und Weiterbildung von Managern und Führungskräften. Rund 20 hoch qualifizierte Dozenten, darunter Redenschreiber für prominente Politiker und bekannte Wirtschaftsgrößen, decken ein breites Spektrum ab, das auch Spezialthemen wie „Reden für Frauen“ oder „Reden in englisch und französisch“ beinhaltet. AMAKOR führt bundesweit individuelle geschlossene Seminare und Einzel-Coachings für Unternehmen jeder Größe durch. Im Raum Bonn/Rhein-Sieg werden auch offene Schulungen angeboten. Der einzigartige modulare Aufbau der Seminare mit nur vierstündigen Lern-Einheiten ermöglicht ein optimales Wechselspiel zwischen Theorie und praktischer Anwendung.

Pressekontakt:

Akademie für Management-Kommunikation
und Redenschreiben (AMAKOR)
Am Botanischen Garten 16
53115 Bonn

Susanne Krechel
Tel: (0228) 963 972 70
Fax: (0228) 963 972 80
S.Krechel@Management-Kommunikation.de